

Inhaltsverzeichnis

Einführung	
Von Martin Duru	VII
Daten zu Kants Leben	XII
Daten zum geschichtlichen Kontext	XIII
Kants Grundbegriffe	
Von Marianna Lieder	XIV
Stimmen zu Kants Bedeutung	
Zusammengestellt von Marianna Lieder	XX
Vernunftkritik bei Kant:	
Vorwort von Volker Gerhard	XXIV
Immanuel Kant	
Prolegomena zu einer jeden künftigen Metaphysik, die als Wissenschaft wird auftreten können	
Vorerinnerung von dem Eigentümlichen aller metaphysischen Erkenntnis	
§ 1. Von den Quellen der Metaphysik	12
§ 2. Von der Erkenntnisart, die allein metaphysisch heißen kann	
a) Von dem Unterschiede synthetischer und analytischer Urteile überhaupt	13
b) Das gemeinschaftliche Prinzip aller analytischen Urteile ist der Satz des Widerspruchs	14
c) Synthetische Urteile bedürfen ein anderes Prinzip, als den Satz des Widerspruchs	14
§ 3. Anmerkung zur allgemeinen Einteilung der Urteile in analytische und synthetische	18

Allgemeine Frage, Ist überall Metaphysik möglich? § 4 . . .	19
Allgemeine Frage, Wie ist Erkenntnis aus reiner Vernunft möglich? § 5	24
Der transzentalen Hauptfrage Erster Teil.	
Wie ist reine Mathematik möglich? §§ 6–13	31
Anmerkung I	39
Anmerkung II	41
Anmerkung III	43
Der transzentalen Hauptfrage Zweiter Teil.	
Wie ist reine Naturwissenschaft möglich? §§ 14–35	48
Wie ist Natur selbst möglich? §§ 36–38	77
§ 39. Anhang zur reinen Naturwissenschaft von dem System der Kategorien	82
Der transzentalen Hauptfrage Dritter Teil.	
Wie ist Metaphysik überhaupt möglich? §§ 40–44	88
§ 45. Vorläufige Bemerkung zur Dialektik der reinen Vernunft	94
I. Psychologische Ideen. §§ 46–49	95
II. Kosmologische Ideen. §§ 50–54	101
III. Theologische Idee. § 55	113
§ 56. Allgemeine Anmerkung zu den transzentalen Ideen	114
Beschluß von der Grenzbestimmung der reinen Vernunft. §§ 57–60	116
Auflösung der allgemeinen Frage der Prolegomenen	
Wie ist Metaphysik als Wissenschaft möglich?	134
Anhang von dem, was geschehen kann, um Metaphysik als Wissenschaft wirklich zu machen	142
Probe eines Urteils über die Kritik, das vor der Untersuchung vorhergeht	143
Vorschlag zu einer Untersuchung der Kritik, auf welche das Urteil folgen kann	151
Editorische Notiz	
	157